



2023/ 2024

Goethe Sekundarschule Ilsenburg  
Schulleitung

*„Die Botschaft hör' ich wohl, allein mir fehlt der Glaube.“*

Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)

04.11. 2023

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

die Herbstferien sind Geschichte und wir gehen in das 2. Viertel des Schuljahres. Bis zum Beginn der Weihnachtsferien werden die Grundlagen für die Halbjahresnoten gelegt. Die ersten Stoffgebiete in den einzelnen Unterrichtsfächern sind bereits behandelt oder werden jetzt abgeschlossen. Daraus resultiert, dass sich in den kommenden Wochen die Klassenarbeiten und sonstigen Leistungsfeststellungen häufen werden. Es werden für die SuS anstrengende 6 Wochen.

Die verbleibende Unterrichtszeit bis zu den Zeugnissen im Januar 2024 bietet dann kaum noch Möglichkeiten für Korrekturen.

Die Hausarbeiten der 10. Klassen im Fach Geschichte gehen in die 2. Anfertigungshälfte. Der Abgabetermin ist nach den Winterferien angezeigt.

Die Gesamtkonferenz hat im Oktober beschlossen, dass eine Nichtanwesenheit bei Klassenarbeiten in den Jahrgängen 9 und 10 nur noch mit ärztlicher Krankschreibung entschuldigt werden kann.

Zusätzlich bieten wir ab der kommenden Woche bis zu den Weihnachtsferien jeweils samstags auch Nachschreibtermine in Wasserleben an. Hier können die SuS, die krankheitsbedingt nicht an den regulären Terminen teilnehmen konnten, die versäumten Leistungserhebungen in der Zeit von 08.00 – 11.00 Uhr nachholen.

Um einen genauen und persönlichen Überblick über die Leistungsentwicklung ihres Kindes zu erlangen, nutzen Sie bitte den **Elternsprechtag am 20. November 2023**. In der Zeit von **16.30 – 19.00 Uhr** steht Ihnen das gesamte Kollegium zur Verfügung. Ab sofort können Sie sich telefonisch im Sekretariat für diesen Nachmittag anmelden.

Bezugnehmend auf das Eingangszitat ist zu bemerken, dass die Schule seit dem 30.10. 2023 baulich fertiggestellt ist. Momentan erfolgen die Abnahmen der Bauarbeiten. Parallel dazu finden Sie auf der Homepage des Landkreises die Ausschreibungen für die Bauendreinigung und den Umzug.

Mit Abschluss der Reinigungsarbeiten kann auch der Anbau der technischen Ausstattung erfolgen.

Lediglich die Einrichtung der Fachräume für Chemie und Physik werden erst vollständig im Februar eingebaut. Hier wird es noch Einschränkungen in der Nutzbarkeit geben.

Im Umkehrschluss steht also unserem Rückzug Anfang Januar nichts im Wege. So die Botschaft im „Goethe’schen“ Sinne.

Goethe’s Zitat: „Die Botschaft hör' ich wohl, allein mir fehlt der Glaube.“ Auch hier klingen Bezüge zur Gretchenfrage aus Faust an: *"Nun sag', wie hast du's mit der Religion?"* Goethe fragt hier im engeren Sinne danach, ob man sich für das Gute oder das Böse entschieden hat.

In diesem Zusammenhang hoffen wir, dass sich alles im Januar bewerkstelligen lässt. Dennoch planen wir das Verpacken aller umgelagerten Lehrmittel und Möbel an beiden Standorten für die letzten Schultage vor Weihnachten.

Am 13.11. trifft sich die Schulelternvertretung. Ich hoffe, dass ich bis zu diesem Termin etwas über den notwendigen Austausch der Stuhl- und Tischgleiter an den Schülermöbeln sagen kann. Der Landkreis hat die Bestellung bereits ausgelöst.

Hier wäre es uns eine große Hilfe, wenn die Eltern und SuS dies jeweils für die eigene Klasse organisieren könnten. In diesem Zusammenhang freuen wir uns darüber, dass die Schränke in den Klassen erneuert werden und auch die Werkräume neue Arbeitstische erhalten.

Auch unterrichtsergänzend gibt es gute Nachrichten. Ende November findet für 40 SuS der 9. Klassen wieder das Projekt mit Frau Prof. Rosenberg aus Buenos Aires statt.

In vier Schwerpunkten arbeitet Frau Prof. Rosenberg mit den interessierten SuS über das Wirken von Emilie Schindler und den Aussagen von Überlebenden bis hin zur Biografie von Amon Göth. Herr Breitenstein wird diesen Tag als verantwortlicher Fachlehrer begleiten.

Gestern kam die Nachricht, dass auch unsere Konzeptplanung für Prag und Theresienstadt von der Landeszentrale für politische Bildung genehmigt wurde. In der Woche vom 13. Februar 2024 werden vorrangig 30 SuS der 9. und 10. Klasse an diesem Projekt teilnehmen können.

Leider war unsere Suche nach europäischen Partnerschule bislang wenig erfolgreich. Wir würden dies gerne fortführen. Wenn Sie uns an dieser Stelle über private Kontakte helfen könnten, ständen wir in Ihrer Schuld.

Das Fest des Friedens steht vor der Tür. *„Die Botschaft hör' ich wohl, allein mir fehlt der Glaube.“*

Leider kollidiert angesichts der internationalen Lage hier eher der „Glaube“ mit der „Botschaft“.

Ihnen und Ihren Familien eine friedliche Vorweihnachtszeit!

Ihre Schulleitung